

AnsprechpartnerInnen Vereine
Spielerinnen und Spieler

Protokollführer
Oliver Bösing
Am Justusberg 33
41849 Wassenberg
Tel. 015771431548
oliver.boesing@ttc-unterbruch.de
27.03.2019

Protokoll der Kreisversammlung am 26.03.2019

Eröffnung

Der 1. Vorsitzende Thomas John eröffnet die Kreisversammlung um 20:06 Uhr.

Wahl des Protokollführers

Der 2. Vorsitzende Oliver Bösing wird einstimmig zum Protokollführer bestimmt.

Genehmigung des Vorjahresprotokolls

Das Protokoll der Kreisversammlung von 2018 wird einstimmig genehmigt.

Wahl der Stimmzähler

Martin Hartenberger (DJK Teveren) und Ting Zhang (TTC Oidtweiler) werden einstimmig zu Stimmzählern bestimmt. Die Zählung ergibt die Anwesenheit von 19 der 24 Vereine, der Vorstand ist vollzählig. Es gibt insgesamt 25 Stimmen. Insgesamt sind 32 Personen anwesend, davon 30 aus dem Kreis Rur-Wurm sowie der Bezirksvorsitzende Ferdi Wallies und Bezirksjugendwart Rolf Elbern als Gäste.

Ehrungen

Der Kreisjugendwart Marc Kinder und der Kreissportwart Michael Münchs nehmen die Ehrungen der Klassen- und Pokalsieger vor.

Berichte der Fachwarte

Es gibt keine Anmerkungen oder Fragen zu den vorab verteilten Berichten der Fachwarte.

Kreismeisterschaften

Die Kreismeisterschaften 2019 werden vom TTC Unterbruch ausgerichtet und finden in Oberbruch statt. Das Turnier ist in click-tt bereits genehmigt, eine Einladung seitens Unterbruch liegt wegen des frühen Termins der Kreisversammlung noch nicht vor, wird aber rechtzeitig erfolgen. Der 1. Vorsitzende weist auf die Anpassung der Spielklassen an die des Bezirks hin. Die QTTR-Grenze für Herren D wird von 1500 auf 1400 abgesenkt und ist damit deckungsgleich mit dem Bezirk Mittelrhein. Daraus folgend werden die QTTR-Grenzen für Herren E von 1400 auf 1300 und für Herren F von 1300 auf 1200 abgesenkt. Es wird angemerkt, dass man sich von einer Austragung im Heinsberger statt im Aachener Raum einen Stopp des Teilnehmerrückgangs erhoffe.

Anmerkung des Protokollführers: Nach Versammlungsschluss meldet sich der TTC Tüddern als Interessent an der Ausrichtung der Kreismeisterschaften 2020 und erhält vom neuen Kreisvorstand den Zuschlag.

Kassenbericht

Der Kassenbericht wird in Papierform an alle Anwesenden verteilt. Aufgrund der guten Kassenlage wird wie mittlerweile üblich auch in der kommenden Saison auf die Mannschaftsmeldegebühren verzichtet werden. Es gibt eine Frage zum Posten Förderverein, woraufhin der 1. Vorsitzende die Ehrenamtszuschale und den damit verbundenen Geldfluss über den Förderverein erklärt.

Bericht der Kassenprüfer

Der anwesende Kassenprüfer Klaus Reiners erklärt, die Kasse sei am 14.03.2019 ordnungsgemäß geprüft worden und es gebe keine Beanstandungen. Zum Bericht des Kassenprüfers gibt es keine Anmerkungen, woraufhin er die Wahl eines Versammlungsleiters zwecks Entlastung des Vorstands und anstehender Neuwahlen vorschlägt.

Wahl des Versammlungsleiters

Der Bezirksvorsitzende Ferdi Wallies wird einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt. In einer kurzen Ansprache übt er Kritik an der Anwesenheit der Vereine, 20% Abwesenheit sei zu viel. Weiter betont er die Wichtigkeit des ehrenamtlichen Engagements, einmal im Kreisvorstand, der derzeit weder einen Breitensportbeauftragten noch einen Pressewart habe und noch keinen designierten Nachfolger für den zurücktretenden Jugendwart, keine laufende Homepage und keine Mini-Meisterschaften. Außerdem betont er die Wichtigkeit des ehrenamtlichen Engagements in den Vereinen, besonders in der Nachwuchsarbeit. Um 20:45 Uhr beantragt er die Entlastung des Vorstands.

Entlastung des Vorstands

Der Vorstand wird mit 3 Enthaltungen entlastet. Aus der Versammlung kommt ein Dankeszuruf.

Erklärung des 1. Vorsitzenden

Der bis 2020 gewählte 1. Vorsitzende Thomas John erklärt wie vorab schon angekündigt seinen Rücktritt und bedankt sich in einer kurzen Ansprache für die Zusammenarbeit, die Anwesenheit von 19 der 24 der Vereine sehe er eher als optimistisches Zeichen, dass überhaupt so viele zur Kreisversammlung erschienen sind.

Wahl des 1. Vorsitzenden

Der bisherige 2. Vorsitzende Oliver Bösing wird einstimmig für ein Jahr zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt.

Wahl des 2. Vorsitzenden

Eric Rahn von der DJK Kohlscheid wird als 2. Vorsitzender vorgeschlagen. Er wird in Abwesenheit einstimmig gewählt, eine schriftliche Zustimmung zur Annahme der Wahl liegt vor.

Diskussion zur Wahl des Jugendwarts

Im Vorfeld zur Wahl eines neuen Jugendwarts richtet Bezirksjugendwart Rolf Elbern gegen 21:00 Uhr das Wort an die Versammlung. Zunächst bedankt er sich beim bisherigen Jugendwart Marc Kinder für die gute Zusammenarbeit mit dem Bezirk, die auch in Zukunft gewährleistet werden müsse. Nachfolgend merkt er an, dass die vielen starken Jugendvereine des Kreises Rur-Wurm zurückgegangen sind und es neben der Verwaltungsarbeit des Kreisjugendwarts auch Initiative der Vereine benötige, um diesem Trend entgegenzuwirken. Es melden sich nun einige in der Jugendarbeit tätige Ehrenamtler aus verschiedenen Vereinen zu Wort, dass Initiative vorhanden sei. Es wird seitens der Versammlung Kritik an den Eltern der Spieler/-innen und am mit Gebühren verbundenen Zugang zu Materialien des WTTV geübt, selbst manche Anleitungen müssten gekauft werden. Vergleiche mit dem DFB werden gezogen, wo solche Dinge besser zur Verfügung gestellt würden. Im angeregten Diskurs wird weiter über die Schwierigkeit Ehrenamtler zu finden diskutiert sowie Möglichkeiten Kinder auf dem ländlichen Gebiet in die Vereine zu bringen. Am Ende wird noch darauf eingegangen wie viele Ehrenamtler sich „kaputt“ arbeiten, bevor der Bezirksjugendwart wieder das Wort ergreift, sich noch einmal bei Marc Kinder bedankt und vorschlägt anliegende Jugendarbeit möglicherweise zu delegieren, man könne z.B. auch auf Kreisebene einen Kreisjugendausschuss bilden. Zuerst bräuchte man aber erstmal einen Jugendwart.

Wahl des Jugendwarts

Um 21:30 Uhr erklärt sich Markus Brüsseler von der DJK Kohlscheid dazu bereit, das Amt des Jugendwarts zu übernehmen. Er wird daraufhin einstimmig gewählt. Siegfried Dibak von der TTF Herzogenrath meldet sich im Anschluss, dass er gemäß Rolf Elberns Vorschlag gerne mithelfen würde, beispielsweise in der Übernahme von Staffelleitungen im Jugendbereich.

Wahl der Kassiererin

Die bisherige Kassiererin Sarah Eck wird einstimmig wiedergewählt. Für den Zeitraum ihres geplanten Auslandsaufenthalts vom 01.08.2019 bis 30.04.2020 wird ihr Vorgänger Michael Cyba einstimmig als Kassierer gewählt.

Wahl des Damenwarts

Zunächst wird in der Versammlung die Notwendigkeit eines Damenwarts ohne bestehenden Damenspielbetrieb auf Kreisebene und nur einer einzigen Damenmannschaft aus dem Kreis auf höherer Ebene diskutiert. Der bisherige Damenwart Oliver Bösing merkt an, dass es um die Spielerinnen geht und nicht zwingend um Mannschaften und erläutert daraufhin, was in der letzten Legislaturperiode unternommen wurde wie beispielsweise Mädchentraining und Versuch des Aufbaus eines Zweiermannschaftsspielbetriebs. Die Kassiererin schlägt eine weibliche Damenwartin vor, lehnt selbst eine Wahl aber ab. Aus der Versammlung findet sich auch keine Vertreterin. Der bisherige Damenwart Oliver Bösing erklärt sich daraufhin bereit sich wiederwählen zu lassen und stellt eine Idee mit Women`s Days vor, die er wenn von der Versammlung für sinnvoll befunden versuchen würde umzusetzen. An diesen Tagen würden Damen aller Vereine an einem wechselnden zentralen Ort zusammenkommen, um dort unter eigener Regie zu trainieren oder Wettkämpfe auszutragen und würde ein Wiedersehen der ehemaligen Meisterschaftsgegnerinnen aus dem Damenspielbetrieb sowie einen generellen Austausch unter Damen ermöglichen. Die Idee wird von der Versammlung positiv aufgenommen und der Damenwart wird daraufhin mit einer Enthaltung wiedergewählt.

Wahl des Breitensportbeauftragten

Es findet sich kein Interessent für die Position des Breitensportbeauftragten, die damit weiterhin unbesetzt bleibt.

Wahl des Pressewarts

Es findet sich kein Interessent für die Position des Pressewarts, die damit weiterhin unbesetzt bleibt.

Anträge

Es liegen zwei Anträge des Sportwarts vor.

Antrag 1

Der Sportwart fasst den Antrag kurz zusammen und erklärt noch einmal, dass der frühe Termin der normalerweise im Mai terminierten Kreisversammlung mit diesem Antrag zusammenhängt. In der Versammlung wird daraufhin das Für und Wider von Vierermannschaften in der 1. Kreisklasse diskutiert. Befürworter bemerken vor allem, dass die 1. Kreisklasse dann nicht mehr unterbesetzt sei, weil Mannschaften aus der 2. Kreisklasse ihren Aufstieg auch wahrnehmen würden, Gegner warnen vor einer Verlagerung des Problems in die Kreisliga, die als Aushängespielklasse des Kreises auf keinen Fall unterbesetzt sein sollte. Um 22:05 Uhr kommt es zur Abstimmung. Der Antrag wird mit 11 Ja-Stimmen, 10 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen angenommen.

Antrag 2

Der Sportwart fasst den Antrag kurz zusammen, woraufhin dieser von der Versammlung diskutiert wird. Es wird eine Änderung am Antrag vorgenommen, die die Absagefrist für die nichtantretende Mannschaft auf sechs Stunden vor Spielbeginn statt einer Stunde setzt. Der so abgeänderte Antrag wird einstimmig angenommen. Es wird noch einmal betont, dass die absagende Mannschaft in der Pflicht liegt ihren Gegner zu erreichen.

Verschiedenes

Der Sportwart gibt einen kurzen Überblick zum aktuellen Stand der Auf- und Abstiege und bedankt sich für die gut laufende Nutzung des click-tt-Verlegungssystems, die ihm viel Arbeit abnehme. Außerdem gibt er kurz die Meldefenster für die kommende Saison bekannt, die wie üblich deckungsgleich mit denen des Bezirks sind: Vereinsmeldung vom 25.05.2019 bis 03.06.2019 und Termin- und Mannschaftsmeldung vom 07.06.2019 bis 14.06.2019.

Der 1. Vorsitzende schließt um 22:26 Uhr die Versammlung.